

stost an die landtstrass, Vnd / der herrschafft weyer.¹

Ain Stückh beyñ rotten biern- / baú m,² stost an die landtstrass^a

Zwey man mad ried im Löwiss,³ / gant im wexel mit St. Petters güeter zú maüren.^{4b}

Ain britsche⁵ beyñ dem weyher.^{1c}

Ain Stückhle in dess knaben- / knechts Pündt, Stost vornen / an die landtstrass.^d

Ain Stückh hinder dem Püchlen⁶ / ob dem schindtler⁷ gelegen.^e

p. 27

a AS. 1700, 78, Anstösser: gn. Herrschaft, «dass Herren Torggel gässele vñnd die Landtstrass». — b AS. 1700, 78 vermerkt, dass die Stücke mit St. Peter in Bludenz nicht mehr in Wechsel gehen. Anstösser: F. «Michael Kayser», B. «dass Lange mad», SCH. gn. Herrschaft, R. «an dass grüess oder Feld». — c AS. 1700, 79, Anstösser: SCH. «Mathias Matten», B. gn. Herrschaft «Hoff», ebenso gegen F., R. «Matheüss Matten». — d AS. 1700, 79: ... «Disses ist schon anno 1620 verkaufft worden». — e AS. 1700, 79 f.: «Ein stückh hinder den büehlen gelegen, ob dem schindeler, stost ahn die gnädigste Herrschafft, andreass Strahlen, vñndt zwey mahl an Matheüss öhri».

1 Weyer, s. p. 26 Anmerk. 9 in d. Urbar. — 2 Rotten biernbaum, in Schaan ebenfalls ein Birnbaum als Flurbestimmung; vgl. in d. Bd. 292; AS. 1700, 78 präzisiert: .. «büenbaum, vnweith von der Kürchen...». — 3 Löwiss, ev. Lochwies, Mauren IX; JbL. 1911, 70; AS. 1700, 78: ... «löwiss, ietzt Saläws in vñteren prütschen...». Im Güterbeschrieb des Klosters St. Johann in Feldkirch (Landesarchiv Bregenz Hds. n. 6; 1615 fol. 10 b) heisst es: «ein stückh Pritschen im Lewis gelegen», das abwärts an das «Lang Madt» stosse und an der Langseite an Stoffel Jägers Gut, das er vom Grafen habe. — 4 St. Petters güeter zú Maüren; in der AS. 1700, 78, 129, 371, 373; «St. Peter zúe Blüdencz». — 5 Britsche, Pritschen, Mauren IV, VII; AS. 1700, 79 präzisiert: «prütschen beyñ dem weyher im khleinen prütschen genant...»; JbL. 1911, 85; s. p. 30 Anmerk. 5 in d. Urbar. Zum gleichen Namen in Eschen LUB. 1/2, 411 (Verzeichnis). — 6 Hinder dem Püchlen, Hinter Bühlen, Mauren VI; AS. 1700, 79: «hinder den Büehlen gelegen»; JbL. 1911, 28, 55. Hinterbühlen umfasste auch das Gebiet des Schlossbüchels (Gupfenbüchel). Vgl. p. 37 Anmerk. 5 in d. Urbar. 7 Schindtler, Schindler, Mauren VI; JbL. 1911, 98; Schindler auch Familienname in Jenins. Vgl. Schorta A., Rätisches Namenbuch II, 594.